**PRESSEINFORMATION**

Lucky Bike liefert 20 Räder

**Einfach das richtige Rad für den Karlsruher SC**

***Karlsruhe, 31. August 2021* Die Lucky Bike.de GmbH ist eines der größten Fahrrad-Handelsunternehmen Deutschlands mit den Marken Lucky Bike und Radlbauer. In der Funktion als 1894-Partner des KSC hat das Unternehmen zwanzig Räder bereitgestellt, die zur aktiven Regeneration der KSC-Profis nach den Trainings genutzt werden.**

Regeneration hat viele positive Auswirkungen auf das Fußballtraining. Leichte, nicht zu anstrengende Maßnahmen können die für die Regeneration so wichtige Durchblutung steigern. „*Körper und Geist der Fußballer erholen sich beim lockerem Radfahren sehr gut. Wir freuen uns, die Mannschaft mit den Bikes beim Training für eine tolle Zweitligasaison zu unterstützen“,* erklärt Christian Morgenroth, Geschäftsführer der Lucky Bike.de GmbH. *„Mit den hochwertigen Fahrrädern haben wir die Möglichkeit, unsere Trainings- und Regenerationsmöglichkeiten weiter zu verbessern. Es freut uns sehr, dass wir mit Lucky Bike nun einen Partner zur Seite haben, bei dem die Expertise in einem Fachbereich direkt auf unsere sportliche Arbeit einzahlt“*, so Oliver Kreuzer, Geschäftsführer beim KSC.

Bereitgestellt werden der Profimannschaft zwanzig Axess Snipe Mountainbikes in schwarz sowie zwanzig passende Helme.. Ein weiteres Fahrrad wird von allen Spielern unterschrieben und zugunsten einer sozialen Organisation versteigert.

**(Zeichen: 1.309)**

*Bild 1:* Athletiktrainer Florian Böckler, Thorsten Kamin und Rudi Micka von Lucky Bike, sowie Offensivspieler der Profis Malik Batmaz (v.l.n.r.) bei der Übergabe der Räder.

**Pressekontakt Unternehmenskontakt**PR Büro Nina Claudy, Thorsten Kamin, Leiter Marketing

Mobil 0163 86 99 555 Mobil 0151 23038581

E-Mail [presse@lucky-bike.de](mailto:presse@lucky-bike.de) E-Mail t.kamin@lucky-bike.de

Die **Lucky Bike.de GmbH** ist eines der größten Fahrrad-Handelsunternehmen Deutschlands. Zu dem Unternehmen gehören die Marken Lucky Bike und Radlbauer. In aktuell 29 Filialen und einem Onlineshop bietet der Händler auf circa 50.000 Quadratmetern Verkaufsfläche mehr als 100.000 Markenräder an – Beratung, Serviceleistung und Teststrecken inklusive. Christian Morgenroth hat das Unternehmen 1994 mit seinem Kommilitonen Thomas Böttner in Leipzig gegründet. Heute führen vier Geschäftsführer die rund 1.000 Mitarbeiter. Der jährliche Umsatz liegt bei 250 Millionen Euro. Der Fahrradhändler mit Hauptsitz in Bielefeld lebt einen hohen Nachhaltigkeitsanspruch entlang der eigenen Wertschöpfungsstufen. Das oberste Ziel ist eine vollständige Klimaneutralität. Mit einer konkreten Nachhaltigkeitsstrategie befindet sich dieser Anspruch derzeit in der Umsetzung.